

Arbeitsvertrag

zwischen

Grundsolide GmbH

Feldstraße 12
60323 Frankfurt am Main

(im Folgenden „Arbeitgeber“ genannt)

und

Helena Lorenz

Musterstraße 34
60311 Frankfurt am Main

(im Folgenden „Arbeitnehmer“ genannt)

Präambel

Dieser Arbeitsvertrag wird zwischen dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer geschlossen. Beide Parteien verpflichten sich zur Einhaltung der folgenden Bestimmungen und Bedingungen, um eine erfolgreiche und produktive Beschäftigung zu gewährleisten.

1. Beschäftigungsverhältnis

Grundsolide GmbH stellt Helena Lorenz ab dem [Startdatum] als Data Analyst ein. Die Laufzeit dieses Arbeitsvertrags beträgt zwei Jahre und endet am [Enddatum], vorbehaltlich einer Kündigung gemäß den Bestimmungen in Abschnitt 14 dieses Vertrags.

2. Aufgabenbeschreibung

Der Arbeitnehmer wird in der Rolle eines Data Analysts beschäftigt. Die Hauptaufgaben umfassen die Analyse und Interpretation komplexer Datensätze, die Auswertung von Daten zur Unterstützung geschäftlicher Entscheidungen sowie die Erstellung von Berichten und Präsentationen. Darüber hinaus kann der Arbeitnehmer angewiesen werden, an relevanten Projekten und Aufgaben mitzuwirken.

3. Probezeit

Für die ersten drei Monate der Beschäftigung gilt eine Probezeit. Während dieser Zeit kann das Arbeitsverhältnis von beiden Parteien mit einer Frist von zwei Wochen beendet werden.

4. Vergütung

Der Arbeitnehmer erhält eine jährliche Vergütung in Höhe von 70.000 €, die nach einem biwöchentlichen Zahlungszyklus ausgezahlt wird. Die Vergütung wird in gleichmäßigen Raten auf das vom Arbeitnehmer angegebene Bankkonto überwiesen.

5. Leistungen

Der Arbeitgeber stellt dem Arbeitnehmer folgende Leistungen zur Verfügung: - Zahnversicherung
- Krankenversicherung

6. Arbeitszeit

Die normale Arbeitszeit beträgt 30 Stunden pro Woche. Der Arbeitnehmer arbeitet vor Ort in den Geschäftsräumen des Arbeitgebers in Frankfurt am Main.

7. Vertraulichkeit

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, strikte Vertraulichkeitsstandards einzuhalten und sämtliche Informationen des Arbeitgebers vertraulich zu behandeln.

8. Wettbewerbsverbot

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, während und ein Jahr nach Beendigung dieses Arbeitsverhältnisses nicht bei konkurrierenden Unternehmen tätig zu sein oder sich in sonstiger Weise wettbewerbswidrig zu verhalten.

9. Schutz geistigen Eigentums

Alle im Rahmen der Beschäftigung geschaffenen geistigen Eigentumsrechte werden als gemeinsames Eigentum des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers betrachtet.

10. Kündigung

Dieser Arbeitsvertrag kann von beiden Parteien nach den gesetzlichen Bestimmungen gekündigt werden. Im Falle einer Kündigung verpflichtet sich der Arbeitgeber, dem Arbeitnehmer eine Abfindung in Höhe von zwei Monatseinkommen zu zahlen.

11. Leistungsbeurteilungen

Leistungsbeurteilungen werden monatlich durchgeführt, um die Erreichung von Zielen und die berufliche Weiterentwicklung des Arbeitnehmers zu beurteilen.

12. Schulung und Entwicklung

Der Arbeitgeber unterstützt die Teilnahme des Arbeitnehmers an Fachkonferenzen, um die berufliche Entwicklung und Weiterbildung zu fördern.

13. Beförderung und Aufstieg

Möglichkeiten zur Beförderung und zum beruflichen Aufstieg basieren auf den vom Arbeitnehmer gezeigten Leistungen.

14. Verhaltenskodex

Der Arbeitnehmer hat einen flexiblen Verhaltenskodex zu befolgen, der jedoch professionelles Verhalten und die Einhaltung der Unternehmensrichtlinien voraussetzt.

15. Streitbeilegung

Mögliche Streitigkeiten sollen durch Mediation gelöst werden, bevor gerichtliche Schritte eingeleitet werden.

16. Beschwerdeverfahren

Der Arbeitgeber bietet ein informelles Beschwerdeverfahren an, um Anliegen des Arbeitnehmers unverzüglich und fair zu klären.

17. Arbeits- und Gesundheitsschutz

Der Arbeitgeber gewährleistet, dass die Arbeitsbedingungen den OSHA-Standards entsprechen, um die Sicherheit und Gesundheit des Arbeitnehmers zu sichern.

18. Urlaubsregelungen

Der Arbeitnehmer hat Anspruch auf 30 Tage bezahlten Urlaub pro Jahr. Der Urlaub ist rechtzeitig mit dem Arbeitgeber abzustimmen.

19. Arbeitsausrüstung

Der Arbeitgeber stellt keine spezielle Ausrüstung zur Verfügung. Der Arbeitnehmer hat seine eigenen Geräte zu benutzen.

20. Reisekostenerstattung

Reisekosten, die im Zusammenhang mit der Arbeit entstehen, werden dem Arbeitnehmer vom Arbeitgeber erstattet.

21. Kleiderordnung

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, eine Geschäftskleidung im Casual-Stil zu tragen, die den professionellen Standards des Unternehmens entspricht.

22. Umzugsregelungen

Der Arbeitgeber bietet teilweise Unterstützung für Umzugskosten an, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des Arbeitsplatzes entstehen.

23. Vertragsänderungen

Dieser Vertrag wird jährlich überprüft und kann im gegenseitigen Einvernehmen der Parteien geändert werden.

24. Anwendbares Recht

Dieser Vertrag unterliegt dem Recht der Europäischen Union.

25. Unterschriften

Beide Parteien erklären sich mit den Bedingungen dieses Vertrags einverstanden und unterzeichnen diesen Vertrag digital.

Helena Lorenz
Arbeitnehmerin

Grundsolide GmbH
Arbeitgeber

Datum: [Datum]

Ort: Frankfurt am Main

Mit der Unterzeichnung dieses Vertrags bestätigen beide Parteien, dass sie den Inhalt dieses Vertrags verstanden und akzeptiert haben.